

Zustandsbericht der Tennisplätze Lokstedter Steindamm 77

In diesem Jahr wurde den Plätzen durch Starkregen, Sturm und längeren Schlechtwetterlagen eine Menge abverlangt. Es bildeten sich Pfützen und die Drainage gelangte an Ihre Grenzen. Die Plätze 5-11 sind inzwischen über 30 Jahre alt. Mit den Jahren wird die Deckschicht für das Oberflächenwasser immer undurchlässiger.

Nach starken Regenfällen bildeten sich auf den Plätzen 5-11 betonähnliche Flächen und der Wind drückte die Rollschicht an den Rand der Platzbegrenzung. Dieses Erosionsverhalten zeigte sich aber nicht nur auf unseren Plätzen und wurde auch in der Wendenstr. beobachtet.

Im Gegensatz zum Trainerplatz, der in jüngster Vergangenheit saniert wurde, macht sich der Unterschied bemerkbar.

Um diesen Zustand zu beseitigen, gibt es nicht so viele Optionen.

1. Sanierung der Plätze
Abtragen der alten Deckschicht, auflockern und egalisieren der dynamischen Schicht (LAVA 0/16). Neue Deckschicht und Linienbänder.
2. Verlegen von Ganzjahresplätzen.

Mein Vorschlag: Die 3 neuen Ganzjahresplätze in 2022 testen und abschließend beurteilen. Prüfen, wie die Akzeptanz bei den Mitgliedern ist und dann Entscheiden.

Es war nicht immer leicht, nach Ausfall des Brunnens die Plätze spielbereit zu halten. Die Platzbrausen und die Beregnungsanlage werden mit Stadtwasser max. 5 bar betrieben. Da bleiben des Öfteren die Regner hängen und beschädigen den Platz. Ab 2022 wird es wieder einen Brunnen geben und der abgegebene Wasserdruck wird zwischen 8- 10 bar liegen.

Wurzeln beeinflussen die Drainageleitungen und müssen ständig überprüft werden. Vor Saisonbeginn wurde das KG-Rohr D150 mit schwerem Gerät gereinigt.

Durch den Baustellenbetrieb wurde das Drainagerohr vor den Sommerferien beschädigt. Der Schaden wurde durch eine Kamerabefahrung lokalisiert und dann in den Ferien behoben.

Die Beschädigungen auf Platz 9-10 wurden durch nicht aufgehängte Schleppnetze verursacht, die die stirnseitig arbeitenden Regner blockierten.

Auch nach Nutzung der Beregnungsanlage wurden die Kugelventile nicht immer korrekt geschlossen und es bildeten sich Pfützen um einzelne Regner.

Auftretende Probleme werden von der überwiegenden Mehrzahl der Mitglieder mir mündl. od. telefonisch gemeldet und umgehend abgearbeitet.

Sanierungsaufgaben

Flutlicht Platz 5-8 umrüsten auf LED 28.441,-- € incl. Mwst gem. Angebot

Sanierung Winkelstützen der Traverse zwischen Platz 6 u.7 ca. 18.000.--€ netto

Sanierung der Plätze 5-10 ca.72.000,-- € netto. Zuschüsse vom HSB sind abzufordern

Alternativ Ganzjahresplatz geschätzt ca. 30.000,--€ /Platz netto

Zusätzliche Bewässerung der Stirnseiten Pl. 5-8 ca.22.000,-- netto